

Célia Barrez  
Lange Gasse 6  
72070 Tübingen

A qui se doit.

Ich habe als Freiwillige in 2012 und 2013 bei der französischen Woche gearbeitet. Damals war das Projekt kleiner als es jetzt ist. Ich hab jedes Jahr Cendrine und Alfred geholfen, französische Freiwilligen ab 18 Jahre alt zu finden, die dieses wunderbare Projekt unterstützen und weiter entwickeln würden. Diese Freiwillige, wie ich, kommen oft wieder und wenn nicht, verlassen den Dammhof anders als sie gekommen sind: reifer, gefüllt mit vieler positiver Energie und bereit, sich in ähnlichen Projekte wieder zu engagieren.

Was in dieser Woche aus pädagogischer Perspektive und den Bereiche deutsch-französische Freundschaft, Sprach- und interkulturelle Animation, Umweltschutz, Offenheit zur Welt –es gab doch eine afrikanische Woche!- gemacht wird, ist unmessbar. Es bringt Leute aus verschiedenen Ländern und Milieus zusammen. Ich habe gesehen, wie die Kinder so gerne jedes Jahr wieder kommen, bis sie zu groß werden. Aber dann engagieren sie sich als Animateur\*in zur Unterstützung von Cendrine und Alfred.

Dieses Projekt öffnet junge Französer die Tür zur Deutschland. Weil ich drei Jahre lang als Juniorbotschafterin beim Deutsch-Französischen Jugendwerk engagiert war –das auch dieses Projekt regelmäßig finanziell unterstützt hat- weiß ich, wie diese Art von Projekten, die die deutsch-französische Freundschaft und Zusammenarbeit unterstützen und materialisieren, zu schätzen sind. Ich weiß auch, dass diese Freundschaft nicht gesichert ist. Deshalb ist es wichtig, solche Projekte weiter zu unterstützen, weil sie in die Zukunft blicken: Nachhaltigkeit, Interkulturalität, Sprachen, gemeinsam leben und schaffen sind für morgen wichtige Werten.

Ich wünsche mir, dass diese wunderbaren Leute für ihr grenzloses Engagement unterstützt werden. Vielen Dank im Voraus, dass der Dammhof bleiben darf.

Célia Barrez  
Ehemalige Juniorbotschafterin „Diversität und Partizipation“ beim DFJW